Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Destination Management
Code der Lehrveranstaltung	31000
Zusätzlicher Titel der Lehrveranstaltung	
Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich	ECON-07/A
Sprache	Englisch
Studiengang	Master in Tourismusmanagement
Andere Studiengänge (gem. Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Prof. Matthias Fuchs, Matthias.Fuchs@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/economics-management/academic-staff/person/236
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Erstes Semester
Studienjahr/e	1
KP	6
Vorlesungsstunden	36
Laboratoriumsstunden	-
Stunden für individuelles Studium	-
Vorgesehene Sprechzeiten	18
Inhaltsangabe	Der Kurs mit dem Titel "Managing Tourism Destinations" (31000) vermittelt einen fortgeschrittenen theoretischen Hintergrund des Destinationsmanagements und deckt die folgenden Themen ab: - Rollen und Funktionen von Destinationsmanagementorganisationen (DMOs) - Interaktionsdynamik zwischen Interessengruppen, Ressourcen

	und Kernkompetenzen bei der Erreichen eines nachhaltigen Wettbewerbsvorteils von Destinationen - Herausforderungen bei der Planung und Entwicklung wettbewerbsfähiger und nachhaltiger Tourismusdestinationen und -produkte - Grenzen und kritische Aspekte von Theorien, die auf das Management von Tourismusdestinationen angewendet werden
Themen der Lehrveranstaltung	Der Kurs untersucht touristische Destinationen als aggregierende Organisationseinheiten für die Entwicklung wettbewerbsfähiger und nachhaltiger Tourismusangebote. Er vermittelt einen fortgeschrittenen theoretischen Hintergrund zu Destinationsmanagement und Governance. Er analysiert die Rollen und Funktionen von Regierungsbehörden und Destinationsmanagementorganisationen (DMO), die Interaktionsdynamik verschiedener Stakeholder, die Bedeutung unterschiedlicher Kompetenzen für nachhaltige Wettbewerbsvorteile sowie die Herausforderungen bei der Planung und Entwicklung nachhaltiger und wettbewerbsfähiger Tourismusdestinationen und -produkte. Anhand von Fallstudien und Präsenzdiskussionen werden theoretische Modelle auf Destinationen in verschiedenen Phasen ihres Lebenszyklus auf lokaler und internationaler Ebene sowie in Industrie- und Entwicklungsländern angewendet. Im Einzelnen behandelt der Kurs folgende Themen: Management von Tourismussystemen, Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit von Destinationen, Funktionen von DMOs, Stakeholder Engagement und Partnerschaften sowie Ressourcenintegration in die Planung und Entwicklung nachhaltiger Destinationen und Produkte. Im Laufe des Kurses werden Theorien zum Management von Tourismusdestinationen kritisch reflektiert und ihre Grenzen aufgezeigt.
Stichwörter	"Management & Marketing von Destinationen"; "Nachhaltigkeit von Destinationen"; "Destinationsplanung"; "Destinationsentwicklung"; „Destinationsforschung"
Empfohlene Voraussetzungen	Interesse am Thema „Destinationsmanagement" sowie an einer Einführung in wissenschaftliche Methoden der touristischen Destinationsmanagementforschung.
Propädeutische	

Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Vorlesungen in Form von Präsenzunterricht, Übungen an Fallstudien, Präsentationen
Anwesenheitspflicht	-
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	INTENDED LEARNING OUTCOMES (ILO) ILO 1: WISSEN UND VERSTEHEN ILO 1.1 Die/der Studierende erwirbt spezifische Kompetenzen und Fähigkeiten, um Managementfragen aus der Perspektive des Tourismusunternehmensmanagements, der Entwicklung und Förderung von Tourismusdestinationen sowie der Planung und Verwaltung integrierter Tourismussysteme und einzelner Dienstleistungen in strategischer, organisatorischer und administrativer Hinsicht mit einer internationalen und interkulturellen Perspektive zu behandeln. ILO 1.2 Die/der Studierende erwirbt die Fähigkeit, durch den Tourismus verursachte Umwelt- und Sozialprobleme zu identifizieren und zu analysieren sowie deren Zusammenhänge und Kontexte zu verstehen, indem Theorien und Methoden angewandt und erklärende Ansätze entwickelt werden. ILO 2: FÄHIGKEIT, WISSEN UND VERSTEHEN ANZUWENDEN ILO 2.1 Die/der Studierende erwirbt die Fähigkeit, Probleme des Tourismussektors durch die Anwendung von Theorien und Modellen sowie durch den Einsatz geeigneter Instrumente für das Management von Tourismusunternehmen zu verstehen und zu analysieren. ILO 2.2 Die/der Studierende erwirbt die Fähigkeit, Modelle zur Analyse des Tourismusmarktes anzuwenden. ILO 2.3 Die/der Studierende erwirbt Kompetenz im Personalmanagement und darin, der Unternehmenskultur den richtigen Wert beizumessen. ILO 2.4 Die Bereiche der Wissensanwendung umfassen die Mikro-, Meso- und Makroebene und beinhalten den Erwerb von Fähigkeiten, die für politische Beratung und die Entwicklung von Unternehmensstrategien notwendig sind. ILO 2.5 Die entwickelten Fähigkeiten können in regionalen, nationalen und internationalen Kontexten angewendet werden. ILO 2.6 Die Entwicklung und Förderung von Kompetenzen umfasst

	auch die Fähigkeit, komplexe und gesellschaftlich relevante Fragestellungen und Ergebnisse präzise und kohärent, jedoch verständlich und zielgruppenorientiert darzustellen. ILO 3: URTEILSFÄHIGKEIT ILO 3.1 Erwerb der Fähigkeit, Daten auszuwählen und geeignete Informationen zu nutzen, um eine Fragestellung im Zusammenhang mit dem Management von Tourismusunternehmen sowie von Tourismusverbänden und -destinationen zu beschreiben. ILO 3.2 Erwerb der Fähigkeit, Modelle und empirische Evidenz bei der Untersuchung von Tourismusunternehmen, Tourismusverbänden, Konsortien und Destinationen miteinander in Beziehung zu setzen. ILO 4: KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEITEN ILO 4.1 Die/der Masterabsolvent*in ist in der Lage, die fachlichen Inhalte der einzelnen Disziplinen mündlich und schriftlich effektiv zu kommunizieren, wobei unterschiedliche Register je nach Zielgruppe sowie kommunikativen und didaktischen Zwecken verwendet werden. Zudem kann sie/er die bildenden Effekte der eigenen Kommunikation bewerten. Die schriftlichen und mündlichen Kommunikationsfähigkeiten werden insbesondere durch die Arbeiten zur Vorbereitung der Masterarbeit, durch die Diskussion von Praxisfällen und durch interaktive Lehrveranstaltungen mit Gruppendiskussionen und dem Vergleich individueller Analysen gefördert. ILO 5: LERNFÄHIGKEITEN ILO 5.1 Fähigkeit, thematische Verbindungen zu erkennen und Beziehungen zwischen verschiedenen Fällen und Analysekontexten herzustellen. ILO 5.2 Fähigkeit, ein neues Problem systematisch zu strukturieren und geeignete Klassifikationen zu entwickeln. ILO 5.3 Fähigkeit, aus den untersuchten Phänomenen allgemeine Modelle zu entwickeln.
Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche Informationen)	Kenntnisse und Verständnis von: • Systemtheorien im Tourismus • Theorien, Rahmenbedingungen, Modelle und Prozesse, die Destinationsmanager bei der komplexen Aufgabe unterstützen, nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit zu fördern

	• Interaktionsdynamik zwischen verschiedenen touristischen Stakeholdern • Entwicklung nachhaltiger Destinationsprodukte • Destinationsführung, -koordination und -steuerung Anwendung von Kenntnissen und Verständnis • Fundierte Entscheidungen bei der Entwicklung erfolgreicher Strategien im Destinationsmanagement treffen • Tourismusdestinationen bei der Erreichung nachhaltiger Wettbewerbsfähigkeit unterstützen • Tourismusprodukte auf der Grundlage der nachhaltigen Nutzung lokaler Ressourcen entwickeln • Verschiedene Stakeholder für eine erfolgreiche Destinationsführung und -steuerung koordinieren Selbständiges Urteilsvermögen • Fähigkeit, adäquate Theorien, Rahmenbedingungen und Modelle zu bewerten und auszuwählen, um nachhaltig erfolgreiche Maßnahmen in der Destinationsentwicklung zu ergreifen • Fähigkeit, relevante Daten auszuwählen und zu interpretieren, um erfolgreiche Maßnahmen im Destinationsmanagement zu ergreifen Kommunikationsfähigkeiten • Mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeiten, um die Entwicklung wettbewerbsfähiger und nachhaltiger Strategien für Tourismusdestinationen konsistent und überzeugend zu präsentieren • Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen im Zusammenhang mit der Identifizierung und Nutzung von Marktchancen im Kontext des Managements von Destinationen Lernkompetenzen • Der system- und theorieorientierte Teil des Kurses ermöglicht es den Studierenden, selbstständig zu untersuchen, wie sich aktuelle Probleme in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen und Branchen auf das Management und die Wettbewerbsfähigkeit von Destinationen auswirken.
Art der Prüfung	TEILNEHMEND STUDIERENDE:

	Eine Präsentation (30 %) Die Präsentation inkludiert eine Gruppenarbeit zur Entwicklung eines nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Produkts/Dienstleistung für eine Tourismusdestination. Neben der Präsentation ist ein ausgedrucktes Exemplar der Folien mit Kommentaren in Form eines Berichts einzureichen. All ILOs are assessed (ILO 1-5) Schriftliche Abschlussprüfung (70 %) Die schriftliche Abschlussprüfung besteht aus offenen Fragen und einer Essay-Frage. Diese Fragen zielen darauf ab, das Verständnis der Studierenden für theoretische Konzepte sowie ihre Fähigkeit zu bewerten, diese Konzepte zur Analyse und Erklärung aktueller Herausforderungen im Management nachhaltiger und wettbewerbsfähiger Destinationen anzuwenden und kritisch zu reflektieren. Die schriftliche Abschlussprüfung dauert 90 Minuten. All ILOs are assessed (ILO 1-5) NICHT-TEILNEHMEND STUDIERENDE: Schriftliche Abschlussprüfung (100 %). Die schriftliche Abschlussprüfung besteht aus offenen Fragen und einer Essay-Frage. Ziel dieser Fragen ist es, das Verständnis der Studierenden für theoretische Konzepte sowie ihre Fähigkeit zu bewerten, diese Konzepte zur Analyse und Erklärung aktueller Herausforderungen im Management nachhaltiger, wettbewerbsfähiger Destinationen anzuwenden und kritisch zu reflektieren. Die schriftliche Abschlussprüfung dauert 120 Minuten. All ILOs are assessed (ILO 1-5)
Bewertungskriterien	Verwendete Bewertungskriterien: - Kenntnis und Verständnis der Texte (20%) - Fähigkeit, Verbindungen zwischen den Texten herzustellen (5%) - Fähigkeit, das Wissen anzuwenden (20%) - Eigenständiges Urteil und kritisches Denken (30%) - Übertragung des erworbenen Wissens auf praxisrelevante Kontexte (25%)

Pflichtliteratur	· Morrison, A. (2019). Marketing and managing tourism destinations. Second edition. New York: Routledge (latest editions will be used) · Akhoundoghli, M & Boluk, K (2025). An examination of Degrowth Frameworks: Localizing, Socializing and Regenerative Tourism, Tourism Analysis, 30(1). 23-43 Tomassini, L., Baggio, R., Cavagnaro, E., Farsari, I., Fuchs, M. & Sørensen, F. (2024). Circular economy in tourism and hospitality: A micro-meso-macro framework for inter-disciplinary research. *Tourism and Hospitality Research*, https://doi.org/10.1177/14673584241257870
Weiterführende Literatur	· Fuchs, M. & Kronenberg, K. (2025). Assessing Cultural Tourism's and Creative Sectors' Contribution to build a Circular Economy, Salvador, E. & Pappalepore, I. (eds.). Responsible Consumption and Production in the Cultural and Creative Industries, Routledge, New York, pp. 75-93. · Chekalina, T. et al. (2018). Customer-based destination brand equity modelling – The role of destination resources, value-for money and value-in-use. *Journal of Travel Research,* 57(1), 31-51. · Fuchs, M. (2023). A Post-Cartesian Economic and Buddhist view on tourism, Annals of Tourism Research, 103, 688, https://doi.org/10.1016/j.annals.2023.103688 · Peters, A. & Fuchs, M. (2023): A relational exploration of tourists' environmental values and their perception of restrictions in protected nature, *Journal of Sustainable Tourism*, DOI: 10.1080/09669582.2023.2295234 · Eber, Z. F., Baggio, R. & Fuchs, M. (2018). Hyperlink network analysis of a multi destination region, Journal of Information Technology & Tourism, 20, 181-189. · Kronenberg, K., Fuchs, M., Salman, K., Lexhagen, M. & Höpken, W. (2016). Economic Effects of Advertising Expenditures – A Swedish Destination Study of International Tourists. Scandinavian Journal of Hospitality & Tourism Research, 16(4): 352-374. · Kronenberg, K. & Fuchs, M. (2022). The socio-economic impact of regional tourism: An occupation-based modelling ·perspective from Sweden. Journal of Sustainable Tourism, 30(12),

	2785-2805 · Dang, N., Ramkisson, H., Fuchs, M., & Veglio, V. (2024). Tangible Strategies for Pro-Environmental Behaviour through Monitoring Park Visitors' Activities and Perceived Values, Tourism Recreation Research, https://doi.org/10.1080/02508281.2025.2503990
Weitere Informationen	Unterrichtsmaterialien, wie PowerPoint Folien, Pflichtliteratur und weiterführende Literatur finden sich in Reserve Collection
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Keine Armut, Nachhaltiger Konsum und Produktion, Industrie, Innovation und Infrastruktur, Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum